

Curriculum Vitae Franziska Schmid

Persönlich

Aktuelle Position: Partnerin bei KEK-CDC
Ausbildung: Certificate of Advanced Studies in Evaluation (Universität Bern)
Dr. phil.-nat. (Universität Bern)
Diplom in Geographie (dipl. phil. nat.), Studium der Geographie,
Erdwissenschaften und Geschichte
Geburtsdatum: 10.08.1974
Sprachen: Deutsch, Englisch, Spanisch, Französisch

Schlüsselqualifikationen

Mehr als 20 Jahre Berufserfahrung in der Schweiz und in der internationalen Zusammenarbeit:

- Thematische Expertise im Bereich Umgang mit Naturgefahren, Katastrophenvorsorge, Anpassung an den Klimawandel und nachhaltiger Umgang mit natürlichen Ressourcen
- Wissensmanagement, Synthesen von Ergebnissen und Projekten, Verfassen von Konzeptpapieren
- Evaluationen und Reviews von Programmen und Projekten
- Gestaltung und Begleitung von partizipativen Prozessen
- Moderation von Workshops, Gruppendiskussionen und Tagungen
- Projektmanagement, strategische Planung, Strategieentwicklung

Auslandserfahrungen im Arbeitskontext

Schweiz, Bolivien, Tadschikistan, Mongolei, Jordanien, Zentralamerika

Ausgewählte Mandate

- 2024/25: Prozessbegleitung der Leistungsüberprüfung aller Tätigkeiten und Prozessabläufe beim Tiefbauamt der Stadt Zürich, im Auftrag der Geschäftsleitung (laufend).
- Seit 2023: Risikodialog Chisetal, Konzipierung und Leitung eines partizipativen Prozesses in der Gemeinde Konolfingen. Im Auftrag des Tiefbauamtes Kanton Bern.
- Seit 2023: Fachliche Begleitung bei der Umsetzung von Massnahmen des Waldbrandmanagements, konzeptionelle Planung, Moderation von Workshops und Tagungen, Verfassen von Berichten. Im Auftrag des Bundesamtes für Umwelt (BAFU).
- Seit 2017: Beratung bei der Revision des Wasserbaugesetzes; Verfassen der Botschaft in enger Absprache mit Fachleuten und dem Rechtsdienst. Im Auftrag des Bundesamtes für Umwelt.

- Seit 2016: Geschäftsstelle Cercle Sol (Bodenschutzfachstellen des Bundes, der Kantone und des Fürstentums Liechtensteins), administrative und organisatorische Unterstützung des Vorstandes, Gestaltung und Moderation von Workshops. Im Auftrag des Cercle Sol.
- 2022: Hauptautorin des [«Freiwilligen Bericht der Schweiz 2022 zur Umsetzung des Sendai-Abkommens zur Minderung von Katastrophenrisiken 2015-2030»](#) zuhanden des Bundesrates und UNDRR. Im Auftrag von BAFU, Bundesamt für Bevölkerungsschutz, Direktion für Entwicklung und Zusammenarbeit (DEZA).
- 2020-2022: Beratung und Redaktion des Berichtes in Beantwortung des Postulates «Waldbrandprävention und -bekämpfung». Vom [Bundesrat am 26.01.2022](#) zur Kenntnis genommen. Im Auftrag des BAFU.
- 2020-2022: Fachliche und organisatorische Begleitung bei der Formulierung eines Früherkennungssystems Trockenheit. Verfassen des Bundesratsantrags, Projektmanagement, Moderation von Workshops. [Bundesratsbeschluss vom 22.05.2022](#). Im Auftrag des BAFU.
- 2020-2021: Begleitung und Redaktion einer internen Sektionsstrategie «Waldschutz und Waldgesundheit». Im Auftrag des BAFU.
- 2019-2021: Fachliche Mitarbeit bei der Produktion von «Social learning videos: Strategien zum Schutz von Gebäuden vor Hochwassern», finanziert von der Präventionsstiftung der VKG und des BAFU. Im Auftrag von Wissensmanagement GmbH.
- 2020: Externe Evaluation des Programmes “Disaster Risk Governance in Central America”. Im Auftrag der DEZA.
- 2019-2022: Bodenkartierung Solothurn, Projektassistenz. Im Auftrag des Amtes für Umwelt, Solothurn.
- 2019-2020: [Synthesis of evaluations – DRR in a post-disaster context](#). Im Auftrag des Schweizer Roten Kreuzes und der Swiss DRR NGO Plattform.
- 2018-2019: Aktualisierung der [“DRR and CCA Indicators Toolbox”](#). Im Auftrag des Schweizer Roten Kreuzes und der Swiss DRR NGO Plattform.
- 2018-2019: Target E of Sendai Framework for Action: Erhebung von nationalen und kantonalen Strategien betreffend Katastrophenvorsorge, Umgang mit Risiken. Berichterstattung zuhanden der UNDRR. Im Auftrag von PLANAT.
- 2017: Autorin des [Zweiten OWARNA-Folgeberichtes](#). Berichterstattung und Formulierung von Anträgen zum Projekt «Optimierung der Warnung und Alarmierung» zuhanden des Bundesrates. Im Auftrag des Lenkungsausschusses Intervention Naturgefahren.
- 2016-2017: Fachliches Review von Dokumenten und Instrumenten, die im Rahmen des DRR-Programmes der DEZA in Bolivien erarbeitet wurden; Moderation von Workshops. Im Auftrag des BAFU.
- 2013-2016: [Gewässerentwicklungskonzept Sense21](#), Konzeption und Begleitung des partizipativen Prozesses im Auftrag des Tiefbauamtes und des Fischereiinspektorats des Kantons Bern sowie des Tiefbauamtes des Kantons Freiburg

Frühere berufliche Erfahrungen

Seit 2024 KEK – CDC, Zürich, Schweiz
Beraterin

2013 – 2024 **Einzelfirma RisikoWissen**
Dienstleistungen in den Bereichen Formulierung von Grundsatzdokumenten, Ausarbeitung von Strategien, Evaluationen und Überprüfungen, Wissensmanagement für Bundes- und Kantonsverwaltungen in der Schweiz, NGOs, Beratungsunternehmen. Siehe Liste ausgewählter Mandate aus jüngerer Vergangenheit.

- 2010 - 2013 Lenkungsausschuss Intervention Naturgefahren (LAINAT)
Stellvertretende Geschäftsführerin
- 2009 - 2010 Direktion für Entwicklung und Zusammenarbeit, La Paz, Bolivien
Programme Officer Disaster Risk Reduction
- 2009 - 2010 Wissensmanagement Umwelt GmbH, Zürich, Schweiz
Mitarbeiterin
- 2004 -2009 Geographisches Institut der Universität Bern, Schweiz
Wissenschaftliche Assistentin
- 2001 -2004 Eidg. Forschungsanstalt Wald, Schnee und Landschaft (WSL), Birmensdorf, Schweiz
Wissenschaftliche Mitarbeiterin

Weiterbildungen

- Programmevaluation, Zentrum für universitäre Weiterbildung der Universität Bern, Mai 2021
- Einführung Onlinemoderation, Corrine Sprecher und Nadia von Holzern, April 2021
- Stakeholdermanagement, Eidg. Personalamt, Februar 2012
- Training for Moderators, agridea, November 2010

Mitgliedschaften

- SEVAL – Swiss Evaluation Society. www.seval.ch
- PLANAT – Nationale Plattform Naturgefahren: www.planat.ch
- Schweizerisches Korps für Humanitäre Hilfe (SKH), Fachgruppe Umwelt, DRR und Klima
- FAN – Fachleute Naturgefahren